

# Fiaker-ABC



Begriff	Definition
ånspani	einspänig
Billigdenker	jene Leute, die wegen des Preisunterschiedes lieber mit dem Auto fahren
Bräundl	Zuchthengst
braus'n	verschwinden
Denari	Geld, ausgestorbener Begriff
Drabukal	früher eine beliebte Zigarrensorte
Einspänner	einspänniges Pferdefuhrwerk für Spazier -fahrten
Fähr ma, 'r Gnäden	legendäre Aufforderung der Fiaker zum Einsteigen
Fiaker-Milli	Emilie Turecek, Altwiener Volkssängerin, Königin des Nachlebens
Fiaker/ Fiaka	Kutscher mit zweiseitigem Lohnwagen, auch eine Kaffeebezeichnung
Fiakerball	letzter Ball, meist am Aschermittwoch
Fiakerpulver	früher beliebtes Abführmittel
Fiakersemme	Schusterlaberl
Fidlarin	stadtbekannte Hure
Firmling	Der mit seinem Göd zur Firmung mit dem offenen Fiaker fahren durfte, einen Luftballon bekam und einen Prädawecka
Flinserl	Männerohrring
Friedhofspargel	Virginiazigarre/Trabukerl
G'häck	Pferdefutter
G'schpån	zusammengespannte Pferde
Gigara/ Gigerer	Pferdefleischhauer, auch Ihaha
Glöckerlbahn	Pferdetramway
Gräben	berühmter Zeugstandplatz
Grabenmamsell	Hure
Gräbennypfen	käufliche Damen
Gschea	Zaumzeug, Pferdegeschirr
Gummihutschn/	Fiaker mit Gummirädern



<b>Begriff</b>	<b>Definition</b>
Gummiradler	
Gutscha	Kutscher
Hauderer	alter Lohnkutscher
Herrschaft Tännabam!	alter Fluch der Fiaker
Hiaf	Hufe/ Füße/ de Hiaf aufstelln/ sterben
Hofkutschn	Hofwagen des ehem. Kaiserhofes
Hotl	Stundenhotel
Hua	Hure
Hupferl	Gummiradler
Ihaha	Pferd
Jucka/Zeigl	schnelles Pferd/Pferdefuhrwerk, auch Schiäßer genannt
Kalesche	Kutsche
Kartatschen	Pferdebürste
Khabskutscher	Kutscher eines zweirädrigen Schwerlastkarrens, schimpft  wia a Kabskutscher
Komforta/bel/bla	billiger einspänniger Mietwagen/ früher
Kotzn	Pferdedecke
Kräztnickl	Spitzname eines renommierten Fiakers
Kutschn/Kutschierwagerl	leichter Wagen mit Pferd
Landl 2	2er Landesgericht
Laschi/die	Geld/ausgestorben
Lavurpappn	Großer Mund
Lina	Linienwall, war meist die Endstation der aus Wien kommenden Fiaker
Linabauer	übernahm Passagiere und beförderte diese im Zeiselwagen weiter nach Grinzing oder Nußdorf
Linazeigl	Einspännige Lohnkutsche außerhalb des Linienwalls. War mit LZ gekennzeichnet, spöttisch für Lauszupfer
Lippizzaner	weiße Warmblutpferde



Mistviecherl	Spotname eines bekannten Fiakers
Monatszimmer	Ein übermäßig großer Wagen
Netsch	bißchen Geld
Nobelpráda	naturbelassener Teil des Praters
Ooooohb!	Obacht! Zuruf der Kutscher
Pepihácker	Pferdefleischhauer , auch „Gigerer  genannt
Porzellanfuhr	Spazierfahrt eines Liebespárchens im geschlossenen Pferdewagen
Prager	Berühmter Fiaker, wegen seines guten Hochdeutsch so genannt
Roßknödl	Pferdemist/Äpfel
Roßnatur	Die meisten Fiaker waren abgehärtete, kräftige Burschen
Sárchnágel	Virginiazigarre (v. Sarg)
Schmoids/bruda	gerichtliche Strafe/Háfeneinwohner
Schwemm	Pferdetränke
Schwemme	Schankbereich im Gasthaus, Lieblingsplatz der Fiaker, wenn Sie nicht im Dienst waren.
Sotliga	linkes Pferd
Stand	Standplatz eines Fiakers
Stellwagen	Personenfuhrwerk mit Pferden   auch durch Glasscheibe abgetrenntes Extrazimmer
Strafband	Knöchelschutzbinde für Pferde
Strich	für Huren festgelegter Weg
Stumpferlarretierer	Zigarettenstümpfesammler/Tschickarretierer, Lercherlsammler
Taborlinie	einstige Mautstelle am Tabor. Diese mussten unsere Tschechischen Nachbarn passieren, um nach Wien zu gelangen, auch Holzschlafpfnlinie
Taschlowitz	Geldbörse
Taxameter	Musste vor der Fahrt eingestellt werden, war aber meistens hin
Tráb	schnellere Gangart
Umafuhrwerkn	herumfahren
Unnummerierte	eleganter Fiaker ohne Nummer
Volksfiaker	Scherzhaft für den Stellwagen



Vurstadt	1863 war die innere Stadt noch von 34 Wiener Vorstädten umgeben
Wachter	Wachmann/ Spinatwachter
Wassara	gab den Pferden zu trinken und reinigte die Lohnfuhrwerke
Wiaschdl	schlechtes Pferd, klappriger Gaul, auch alter „Krampn  reif für den Pepihaka
Wucht	Ein besonders uriges Wortgebilde, beeindruckende Mitteilung
Zaumgeld	Trinkgeld für Rossknechte beim Pferdehandel
Zeiselwagen	Mietwagen für mehrere Personen, von der Linie nach Grinzing, oder Nußdorf bis 1885. Scherzhaft auch Linienschiff
zepperln	langsames Gehen der Pferde
Zeug(er)/ Zeucherl	leichter Wagen eines Fiakers
Zwaspanner	Zweispänner

